

Verkaufsgespräch





Inhaltsverzeichnis:

1. Rezeptanalyse
2. Aktuelle oder vorherige Brille/Brillenpass/Kartei
3. Kundenbefragung/ Anamnese
4. Fassungsberatung
5. Glasberatung
6. Zusätzliche Korrektionsmöglichkeiten
7. Anatomische Brillenanpassung
8. Optometrische Brillenanpassung
9. Bifokal- Trifokalgläser
10. Preisermittlung
11. Zusammenfassung des Kaufes
12. Abgabe nach Medizinproduktegesetz (MPG)





1. Rezeptanalyse

- Name, Alter (Geburtsdatum)
- Glasstärke/Fehlsichtigkeit erklären:
Myopie, Hyperopie,
Astigmatismus,
Addition,
Prismen (Verteilung?!),
Anisometropie
- Bemerkungen / Zusätze: Augenarzt?!





2. Aktuelle oder vorherige Brille/ Brillenpass/ Kartei

- Unterschied zur neuen Korrektur
 - > hat sich etwas verändert
 - > ist etwas neu
 - > Zylinderschreibweise beachten!!!
- Kunden auf Änderungen des Seheindrucks zwischen vorheriger und neuer Korrektur vorbereiten
- Zufriedenheit mit vorheriger/bisheriger Korrektur?





4. Kundenbefragung/ Anamnese

- Alltag/ Beruf
- Hobbies
- Arbeitsentfernungen/ Bedarfsentfernungen
- Verwendungszweck
- Sonderwünsche





5. Fassungsberatung

- Kundenwünsche
- Einschränkungen aufgrund der Korrektur
- Was muss die Fassung aushalten?
- Farben, Formen, Größen
- Allergien
- Ästhetik und Design





6. Glasberatung

- Glastyp (Einstärke/ Mehrstärke)
- Glasmaterial (organisch/ mineralisch)
- Brechwert (in dpt)
- Brechungsindex (n)
- Flächendesign (sphäre, asphäre)
- Beschichtung (Hartschicht, ET, Cleancoat, Antistatik, Antifog)
- Farb- und Filtergläser
- Dickenoptimierung/ Dickenangleich





7. Zusätzliche Korrektionsmöglichkeiten

- Sonnenbrille
- Sportbrille
- Ersatzbrille
- Arbeitsplatzbrille
- Autobrille
- Brille für Hobby
- Kontaktlinsen





8. Anatomische Brillenanpassung

- Symmetrische Ausrichtung der Fassung im Gesicht
- Seitenstege/Padhebel: Einstellen Nasenwinkels und Stegwinkels (Nasenflankenwinkel)
- Inklination
- Anpassung der Bügel vor dem Ohr:
 - bis zum Ohransatz möglichst gerade
 - kein zu großer Zwischenraum zwischen Bügel und Haut
 - Bügel darf die Schläfenpartie nicht berühren (Bügelaufgang)
- Anpassung hinter dem Ohr (Bügelenden/Bügelänge):
 - nach dem Ohransatz Bügel parallel zur Ohrwurzel biegen
 - der Bügel drückt in der Ohrkuhle federnd und großflächig an den Kopf
 - das Felsenbein ist drucklos ausgespart!





9. Optometrische Brillenanpassung

Messung und Ermittlung der Zentrierdaten:

- Pupillenabstand (PD)
- Höhe
- Hornhautscheitabstand (HSA)
- Fassungsscheibenwinkel (FSW)
- Vorneigung
- Glasdurchmesser





9. Optometrische Brillenanpassung

Anzeichnung Höhe

Voraussetzung: Ermittlung von p_R / p_L (nach Viktorin) und h_R / h_L (Kastenmaß)

Einstärkengläser

Anzeichnen der Hauptdurchblickspunkte bei Nullblickrichtung und senkrechter Fassungsebene zur Lotrechten im Raum (habituelle Kopf- und Körperhaltung ist der Hauptdurchblickspunkt H_B unterhalb der Nullblickrichtung)
→ Markierung der Pupillenmitte

Gleitsichtgläser

Anzeichen der Nulldurchblickspunkte bei Nullblickrichtung und habitueller Kopf- und Körperhaltung (Nulldurchblickspunkt O_B bei Nullblickrichtung)
→ Markierung der Pupillenmitte





9. Optometrische Brillenanpassung

Vorneigung

Winkel zwischen Fassungsebene und einer Senkrechten zum Boden (Abhängig von Kopf- und Körperhaltung)

Inklination

Winkel zwischen Fassungsebene und Bügel (statischer Winkel)





10. Bifokal- Trifokalgläser

Voraussetzung: Ermittlung von P_R / P_L (nach Viktorin) und h_R / h_L (Kastenmaß)
bei gewöhnlicher, habitueller Kopf- und Körperhaltung bei Nullblickrichtung

Bifokal Gläser:

→ Anzeichnung der
Zusatzlinsenhöhe:
Oberkante Unterlid

Trifokal Gläser:

→ Markierung der
Pupillenunterkante





11. Preisermittlung

- Eine Fassung
- Zwei Gläser (auch Zuschläge, wie MDM, Farbe,...)
- Refraktion
- Handwerksleistung
- HHVG Anspruch auf Kassenleistung: JA / NEIN





12. Zusammenfassung des Kaufes

- Bestätigung des Kaufes
- Hinweise auf Nutzen der Brille für den Kunden
 - > Entspiegelung, weil...
 - > dünneres Glas, weil...
- Endpreis nennen





13. Abgabe nach Medizinproduktegesetz

- Überprüfung der anatomischen und optometrischen Brillenanpassung
- Funktionsprüfung (Sehprobe)
- Einweisung in Handhabung und Pflege
- Bezahlung und Verabschiedung

